

Orter schon allermassen vnd mit dem aller grössesten fleiß / auff älteste gedachte weiß erforschet würden / so müste es sich doch zutragen / vnd sonder zweiffel / daß offtermals ein solcher Ort (vrsach daß darinnen zum wenigsten ein eisener Nigell oder Klammer verborgen / von welchem also der Magnet vnglaublich viel verzogen werden könte) derowegen etwan vor Mittaglich gehalten / der doch in der warheit / im fall er recht erforschet / (vnd nemlich nach laut nachfolgenden 13. Capit.) ganz Mitnächting befunden werden möchte.

So weiln dann nun alle solche beeisenete Orter auff eine / in etwas sonder Manier zu erforschen / so muß dasselbige (gleich wie sonst auch bey allen vnterschiedlichen Dingen zu geschehen pfleget) durch auch sonderliche darzu notwendige verfertigte Instrumenta geschehen. Belangend dann / vnd sonderlich den ersten Theil der selben / genant die Scheibe / so lasse dir (im fall du keinen so breiten Messing haben kanst) ein rundes / von Birnbaumen oder sonst zartem Holtz / Linien gleiches vnd glattes Bretlein / vnd nemlich nach der größe deines gefallens / zurichtē / das magstu auch / im fall es dir zu vn sauber / oder zu flüssig darauff zu reissen / mit reinem zarten Pappyr vberziehen. Darauff reisse offtegedachter massen / das gleich weitige Creutz A B, C D, vmb dessen Puncten a reiß fernner einen ganzen Zirckelriß / gibt vier Quadranten / deren jedwederē theile nach dero deß obigen 7. Cap. gethanen lehr in seine 90. gradus, jedoch besonderer Vrsachen / daß hierinn der anfang dero zahlen nicht (wie daselbst gelehret) auß c, sondern alle auß b gezehlet werde: in dieses Bret oder Scheibe / vnd nemlich recht mitten in die lineam A B, vnd vmb guter ordnung willen / zwischen a vnd B, mache ein rundes Loch / auff weiß vnd Manier / wie die Compassen zu haben pflegen / im selbigen Loch ergänke demnach die lineam A B, (als welche alhier die Mittaglini ist) widerumb auffo fleissigst / Demnach so steche in die mitte deß Lochs auff die ergänzte lineam A B einen Puncten / auß diesem Puncten erfinde nach der lehr deß obigen 10. Capit. deß